

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

16.3.1871 (No. 74)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74.

Donnerstag den 16. März

1871.

Dankfagung.

Von Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin erhielten wir zur Veranlassung einer Friedensfeier in den Lazarethen dahier den Betrag von Einhundert Gulden und danken für dieses huldvolle Gnadengeschenk Namens der Pflöglinge.

Karlsruhe, den 15. März 1871.

Das Central-Comite des badischen Frauenvereins.

3.3. Verein zur Belohnung treuer Dienstboten.

Vom 6. März d. J. an werden Anmeldungen derjenigen Dienstboten, welche auf einen Preis Anspruch machen können (6 Dienstjahre) angenommen und bittet man die verehrlichen Mitglieder diese von jenem Tage an binnen 4 Wochen bei dem Vereinskassier, Partikulier Emil Bierordt, Karl-Friedrichstraße 16 im mittleren Stock, Vormittags von 10 bis 11 Uhr und Nachmittags von 2 bis 3 Uhr zu machen.

Es ist wünschenswerth, daß die Polizeibüchlein oder Scheine über Dienst Eintritt mitgebracht werden.

Diejenigen Herrschaften, welche wünschen, dem Verein neu beizutreten, werden gebeten, um dieselbe Zeit, vom 6. März d. J. an, die Anzeige hievon ebendasselbst, wo auch jede Auskunft darüber ertheilt wird, zu machen.

Zum Beitritt wird freundlichst eingeladen.

Karlsruhe, den 5. März 1871.

Der Kassier. Der Vorstand. Der Sekretär.
Emil Bierordt. Th. Roth. L. Wilsch.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungs-Abtheilung.

Eingegangen bei der Erfrischungsstation: von Ministerialrath Winter 1 Braten; Fr. N. 4 P. Unterhosen.

Bezirk VI Samstag den 11. März durch Frau Schmidle: von Frau Obermedizinalrath Schweig 5 P. Socken; Frau E. Hertle 1 fl. 10 fr.; Frau Dr. Cathian 1 Pack. Ortes, 2 Pack. Tabak.

Bezirk VII Sonntag den 12. März durch Frau Wende: von Frau Höfle 30 fr.; Frau Reinholdt 3 Würste und Schwarzenmagen; Frau Dölling 1 fl.; Fr. Hoffmann 1 St. Rindfleisch; Fr. Kraft Reis; Frau Hofvergolber Krauth 2 fl. Wein; Frau Wende Reis.

Bezirk I Montag den 13. März durch Frau Dahlinger: von Frau v. Bersner 6 Hemden; Ung. 1 Schwarzenmagen; Frau Kaufm. Verdmüller 1 Pfd Zucker, 1 fl. Rirschenwasser; Rittmstr. v. Göler 6 fl. Wein; S. P. 1 Kst. Cigarren; Ung. 1 Kst. Cigarren, Reis, Gerste; Rittmstr. Seubert 50 St. Eier; Fr. Fridant statt Fahnen und Beleuchtung 2 fl. Für Alles herzlichen Dank im Namen unserer Pflögbeholdenen.

Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaussteiler

für Donnerstag den 16. bis Freitag den 17. März, Nachmittags 1 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 48 Hr. G. Rißhaupt, Nr. 79 Hr. F. Peinh;
Nr. 4 bis 7 Uhr: Nr. 81 Hr. E. Glod, Nr. 84 Hr. G. Weichelt;
Ab. 7 bis 11 Uhr: Nr. 77 Hr. G. Mansfeld, Nr. 78 Hr. R. Kindermann;
N. 11 bis N. 7 Uhr (M.D.): Nr. 59 Hr. G. Schuberg, Nr. 60 Hr. Th. Strelau, Nr. 70 Hr. J. Weig; Nr. 95
Dr. S. Schmidt;
N. 7 bis 10 Uhr: Nr. 85 Hr. J. Vetter, Nr. 86 Hr. F. Fuchs;
N. 10 bis N. 1 Uhr: Nr. 88 Hr. S. Schuster, Nr. 89 Hr. S. Stüg.

Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Ochsenfleisch	20 fr.
Schmalfleisch	17 fr.
Kalbfleisch	16 fr.
Schweinefleisch	18 fr.
Lammfleisch	15 fr.

Karlsruhe, den 16. März 1871.

Die Genossenschaft.
L. Geyer.

Bekanntmachung.

Die Vertheilung der Zinsen aus der Hauher'schen Stiftung betreffend.

2.1. Diejenigen Eltern oder Vormünder, die glauben, auf die obige Stiftung für Militärkinder Ansprüche zu haben, wollen sich im Laufe dieser Woche bei dem Unterzeichneten melden.

G. Längin, Stadtpfarrer,
Hirschstraße 48.

Früchte-Versteigerung.

3.3. Auf Groß Domäne Stutensee kommen

Donnerstag den 16. März,

Nachmittags 3 Uhr,

116 Centner Roggen und

160 Centner Weizen

zur Versteigerung.

Karlsruhe, den 8. März 1871.

Groß. Gutsverwaltung.

Ettlingen.

Nuß- und Brennholz-Versteigerungen.

Aus hiesigen Stadtwaldungen werden gegen Barzahlung vor der Abfuhr öffentlich versteigert

am Freitag den 17. I. M.

aus Distrikt III Unterhorberloch:

16 Eichen, 25 Hainbuchen, 3 Eschen, 3 Nussen, 6 Pappeln, 1 Erle, 1 Linde (Bau-, Nuß- und Wagnerholz), 38 Stück Hainbuchen- und Eschenstangen, 6 1/2 Klafter gemischtes Prügel- und Klobholz und 825 Stück gemischte Hartholzwellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf der Ettlinger-Durlacher Straße am steinernen Kreuz beim Horberloch;

am Samstag den 18. I. M.

aus Distrikt IV 14 und 15 Haag bei Bruchhausen:

1 Klafter Eichenstammholz, 10 Klafter Aspen-, 3 Klafter gemischtes Prügelholz und 1500 Stück gemischte Wellen.

Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf der Ettlinger-Mörcher Straße beim St. Johannes.

Ettlingen, den 14. März 1871.

Städtische Bezirksforstei.
Seidel.

Brennholzversteigerung.

* Auf dem Zimmerplatz Kriegsstraße 39 werden Donnerstag den 16. März, Nachmittags 2 Uhr, mehrere Klafter Brennholz versteigert.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Langestraße 88, neben dem Museum, ist auf den 23. Juli ein Laden nebst Comptoir und Wohnung an ein stilles, reinliches Geschäft zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 31. März 1871 verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen hiesigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

Ein Pfund Halbweißbrod kostet	64 fr.
Ein Pfund Schwarzbrod kostet	5 fr.
Drei Pfund Schwarzbrod kosten	15 fr.

Karlsruhe, den 15 März 1871.

Der Vorstand der Bäcker-Genossenschaft.

Wohnung zu vermieten.

* Es ist auf 23. April eine sehr freundliche Wohnung mit 7 Zimmern, im Seitenbau, Aussicht auf den Bahnhof, zu vermieten. Auskunft wird erteilt: Steinstraße 13.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahnhofs, sind im zweiten Stock zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Fanson 2.1. Neue Waldstraße 89, im 2. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost im Hause gegeben werden. Zu erfragen im zweiten Stock.

Wolf Kasernenstraße 8 sind auf 23. April 2 Mansardenzimmer zu vermieten.

* Jähringerstraße 57 ist parterre ein schönes, freundliches, möbliertes Zimmer auf ersten April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 2.1. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres innerer Zirkel 25 im 3. Stock.

* 2.1. Jähringerstraße 41, im zweiten Stock, ist ein hübsch möbliertes Zimmer auf 1. April zu vermieten.

Miethgesuch.

2.2. Auf den 23. April suche ich einen geräumigen Laden mit Wohnung, der sich für ein Spezerei- und Cigarren-Geschäft eignet oder eine passende Wohnung, welche sich zu diesem Zweck einrichten läßt.

Louis Stroh,
Langestraße 87.

Wohnungsgesuche.

von Schmidt * Zu mieten wird gesucht eine Wohnung von 4 Zimmern u. auf den 23. Juli l. J. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre R. S. K. entgegen.

Egner Eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, im westlichen Stadtteil, wird auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Wer eine solche zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes unter Chiffre 444. niederlegen.

Nürnberg * Auf 23. April wird von einer Familie ohne Kinder eine freundliche Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör in der Mitte der Stadt zu mieten gesucht. Gef. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Scheyner * Eine einzelne Dame sucht auf 23. April in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern, zweiter oder dritter Stock. Anerbietungen nebst Preisangabe wolle man im Kontor des Tagblattes unter Bezeichnung X. X. abgeben.

* Es wird auf den 23. April eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller zu mieten gesucht. Wer eine solche zu ver-

miethen hat, wolle seine Adresse gefälligst große Herrenstraße 48 im zweiten Stock abgeben.

Zimmergesuch.

Es werden zwei größere, helle, unmöblierte Zimmer des untern Stockes, mit Benützung eines Gärtchens oder freundlichen Hofraums, nebst Platz für Brennmaterial — im westlichen Stadtteil gelegen — auf 23. April oder Mai zu mieten gesucht. Adressen wolle man bei Stadtpfarrer Längin, Hirschstraße 48 im zweiten Stock, abgeben. 3.2.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, findet als Zimmermädchen eine Stelle: Langestraße 191. *geb. v. Erlinger*

* Es wird auf den 23. d. M. ein reinliches, braves Mädchen in Dienst gesucht, welches etwas kochen, gut waschen und putzen kann, auch sich willig allen vorkommenden Geschäften unterzieht: innerer Zirkel 10 im dritten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht; jedoch nur mit guten Empfehlungen Versehene finden Berücksichtigung. Näheres Nowak's-Anlage 7 parterre.

* 2.1. Bei Forst, Christoff'sche Fabrik, wird eine Köchin gesucht, welche gute Zeugnisse besitzt.

* Ein älteres Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle: Sophienstraße 39 im untern Stock.

Auf kommende Ostern werden zwei brave Mädchen in Dienst gesucht, wovon das eine gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann und das andere mit Kindern umzugehen weiß. Zu erfragen Waldhornstraße 54. *Sinning*

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen und putzen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Es mögen sich nur solche melden, welche sich über gutes Betragen und Fleiß ausweisen können. Näheres Langestraße 197 im zweiten Stock rechts.

* Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Hasanenstraße 11 im dritten Stock.

* Es wird sogleich ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann, sowie ein gewandtes Kellermädchen. Zu erfragen Kronenstraße 44.

* Ein junges, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, findet auf's Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle: Ettlinger Chaussee 1.

* Es wird sogleich oder auf Ostern ein gesetztes Frauenzimmer als Kassenjungfer in eine Wirthschaft gesucht. Es mögen sich aber nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufweisen können. Zu erfragen Waldhornstraße 24 im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet in einer kleinen Haushaltung eine Stelle: Herrenstraße 36 zu ebener Erde.

* Eine gute Köchin, welche sich häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Sophienstraße 37 im mittleren Stock.

* 2.1. Ein solides, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und mit solchen umzugehen weiß, auch etwas Hausarbeit versteht, findet zu Ostern in einem achibaren Hause in Mannheim eine Stelle. Nur auf solche wird reflektiert, die durchaus gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Näheres Kriegsstraße 53.

* Ein einfaches, solides, junges Mädchen kann sogleich eintreten: Amalienstraße 15 im Hinterhaus parterre.

* Es wird auf Ostern eine gewandte Köchin gesucht, womöglich eine solche, welche schon in einer Wirthschaft war. Auskunft: Steinstraße 13.

Ein kräftiges Küchenmädchen wird für eine Kaffee-Wirthschaft sofort oder auf Ostern in Dienst gesucht. Wo? zu erfragen Herrenstraße 32 im Laden. *Carl Paschauer*

* Zu einer Herrschaft, die den Sommer auf dem Lande zubringt, wird ein Zimmermädchen von gesetztem Alter gesucht, das schön weihnähen und bügeln, auch waschen und etwas Kleider machen und frisiren kann. Es mögen sich jedoch nur solche melden, die gute Zeugnisse aufweisen können. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *v. Freytag'sche Anzeig. 177*

* Es wird sogleich ein solides Mädchen, welches auch häusliche Arbeiten verrichten kann, in eine Wirthschaft gesucht. Näheres Spitalstraße 45.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und nähen kann und sich den übrigen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle. Näheres äußerer Zirkel 10 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein gebildetes Mädchen aus guter Familie, welches schön nähen und bügeln kann, auch die Zimmerarbeit gut versteht, sucht bei einer feinen Herrschaft auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Sinning 3. 17.*

* Eine Person von gesetztem Alter, welche vorzüglich kochen, schön bügeln und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Lammstraße 2 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches bügeln, waschen und putzen kann, auch sich allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 21 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln kann, das Zimmerreinigen gut versteht und gut französisch spricht, sucht auf Ostern eine Stelle bei einer Herrschaft. Näheres Waldstraße 87.

* Ein solides, braves Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, sucht sogleich oder auf das nächste Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen große Herrenstraße 5 im 3. Stock.

* Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, suchen Stellen: Akademiestraße 15 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 4 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Ritterstraße 18 im untern Stock.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 185.

Mechaniker-Gesuch.

3.3. Auf Nähmaschinen geübte Mechaniker finden sofort dauernde und lohnende Beschäftigung in der

Nähmaschinen-Fabrik

von **Bassermann & Mondt** in Mannheim.

Zwei gute Arbeiter

auf große und kleine Stücke finden sogleich Arbeit bei guter Bezahlung.

Schneidermeister **Walz**, Wilhelmstraße 8.

Austräger,

ein ordentlicher, mit guten Zeugnissen zu sofortigem Eintritt gesucht von **A. Vielesfeld's** Hofbuchhandlung.

Stellenantrag.

Es wird sogleich eine gesunde **Schenkamme** gesucht, welche schon einige Zeit gestillt hat. Zu erfragen innerer Zirkel 13 im dritten Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Ein gesitteter, junger Mensch findet eine Lehrstelle: Herrenstraße 23, bei **Vilger**, Zimmer- und Möbel-Tapezier.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das **Sattler- und Tapeziergeschäft** zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern in die Lehre treten bei **J. Meyer**, Sattler und Tapezier, Herrenstraße 7.

Stelle-Gesuche.

Ein junger Mann, welcher früher Diener war und jetzt wieder vom Militär entlassen wurde, sucht eine Stelle als **Kutscher** bei einer Herrschaft. Zu erfragen Karlsstraße 6 im Hinterhaus.

3.3. Eine gute, gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 75 im Hinterhaus.

Ein Mädchen

aus guter Familie (Waise) wünscht an hiesigem Plage als **Ladnerin** eine Stelle. Da sie schon 1 1/2 Jahre in einer größeren Stadt in einem Manufaktur- und Modewaarengeschäft thätig war, würde sie diese Branche vorziehen. Auskunst erteilt Herr **Hoffstätter** M. u. N.

Ein anständiges Mädchen, welches von seiner früheren Herrschaft gut empfohlen wird, nähen und bügeln kann, sowie auch in der Feder gewandt ist, sucht auf Ostern eine Stelle als **Laden- oder Zimmermädchen**. Näheres Jähringerstraße 80.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Wittve sucht Beschäftigung im Stricken. Zu erfragen Waldstraße 25 im zweiten Stock.

* Eine geübte Aufwärterin sucht zur Aushilfe in einer anständigen Wirthschaft Beschäftigung. Näheres Durlacherthorstraße 89 im Hinterhaus im dritten Stock.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen. Zu erfragen Ritterstraße 2 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Nähen und Kliden. Zu erfragen Hirschstraße 17 im Hinterhaus im zweiten Stock.

Verloren.

Ueber den **Academieplatz** wurde ein **Tuch-Fragen** verloren. Abzugeben gegen Verlohnung: innerer Zirkel 31 im zweiten Stock.

* Gestern Mittag wurde in hiesiger Stadt eine kleine, goldene **Damenuhr** nebst Ketten und Schlüssel verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Drei **Schlüsseln** an einem Ring und ein **Zimmerschlüssel** wurden am Festabend verloren. Der Finder wird gebeten, dieselben Bahnhofstraße 15 abzugeben. **H. Schering**

* Verloren wurde vom Finanzministerium durch den inneren Zirkel, die Adlerstraße über den Spitalplatz in die Steinstraße eine schwarze **Jacke**, mit Franzen garnirt und mit Seide gefüttert. Der Finder möge sie gegen gute Belohnung Steinstraße 25 im dritten Stock abgeben.

Verloren.

* Dienstag Abend wurde von der Langenstraße die Herrenstraße entlang bis an das **Karlsthor** eine goldene **Damenuhr** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung Langestraße 112 im Hinterhaus abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch brauchbares **sechsstöckiges Klavier** ist für 20 fl. zu verkaufen: Adlerstraße 21 parterre. **W. Köhler** W. 13

* Eine schöne, weiße **Tuchjacke** mit weissem Atlas ausgarnirt, kann getragen, für ein Mädchen von 14-16 Jahren geeignet, ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Wo ein drei Jahre lang gebrauchter, noch recht guter **Rastatter Kochherd** zu verkaufen ist, sagt das Kontor des Tagblattes.

* 1 gut erhaltenes **Kanapee** (Preis 18 fl.), 1 großer Tisch für 8 Personen (Preis 4 fl. 30 kr.), Waschtisch und kleine Tische, 1 runder **Zusammenlegertisch**, 1 großer **Kommod** und 1 großer **Koffer** mit Eisenbeschlag sind zu verkaufen: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

* Eine noch neue **Postuniform** und **Dienstmütze** sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kaufgesuch.

* Zu kaufen werden gesucht: zwei **weiße Pudel**. Näheres Jähringerstraße 5 im 2. Stock.

* **Klavier oder Flügel**, ^{Volker} noch gut erhalten, wird gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. ^{ab.}

Anzeige.

* **Wilhelmstraße 10** können 50-60 Wagen Grund zum Auffüllen ohne Bezahlung abgeführt werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

2.2. Da in der **Verlassenschaftsmasse** des verlebten Kaufmanns **Born** von hier sämtliche Ausstände beigetrieben werden müssen, so werden alle Diejenigen, welche noch Etwas an dieselbe zu berichtigen haben, aufgefordert, binnen 14 Tagen ihre Schuld an Herrn Kaufmann **Dechleitner** (Ecke der Adlerstraße und innerer Zirkel) bei Vermeidung gerichtlicher Klage zu bezahlen.

Zeltlinger

(Moselwein)

empfehlte in bester Qualität à 36 fr. per Flasche

Louis Lauer,

12 Akademiestraße 12.

Sonig

empfehlte **R. L. Schwaab,**
E. Hauser's Nachfolger.

Achten westphälischen Schinken,

Hamburger Rauchfleisch, ächte **Veron** ser Salami, **Göttinger Cervelatwurst**, **Frankfurter Leber-** und **P. atwürste** empfiehlt

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische Schellfische und Kabeljau

empfehlte **Louis Dörle.**

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, ganz frische **Soles**, **Salzlaberdan**, mar. **Bricken**, ger. **Bückinge** &c.

Frisch eingetroffene Soles

empfehl
C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frischgewässerte Stockfische
Donnerstag und Freitag zu haben bei
Fried. Maisch,
12.8. Ludwigsplatz 55 b.

Recht
russ. Astrachan-Caviar
bei **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute
Donnerstag und Freitag
frisch gewässerte
Stockfische
empfehl
F. D. Maisch,
2.1. Spitalplatz 30.

Anzeige.
* Den ächten Samsreither'schen Senf
in den beliebten Sorten empfiehlt
J. J. Samsreither Wittwe,
alte Waldstraße 12.
Von heute an ist immer frisches Senf-
mehl zu haben.

Anzeige.
*2.1. Unterzeichneter verkauft 3 Pfund
Schwarzbrod zu 12 fr.
Karl Krämer,
Langestraße 17.

In Folge großen
Parthie-Kaufes
verkaufe ich von heute an in bekannt
vorzüglichen Qualitäten mein
großes Lager von
**Vielefelder-, Herrenhuter-,
Hausmacher- und 3 Ellen
breiter Leinwand,
Servietten,
Handtücher,
Tischtücher,
Shirtings,
Piqué,
façonirte Percals u.
zu aussergewöhnlich bil-
ligen Preisen.**
N. L. Homburger,
Langestraße 203.

Anzeige.

Für die Naturbleiche in **Kandern**
nehme ich auch dieses Jahr wieder Lein-
mand zur Besorgung an und kann dabei
beste Bedienung zusichern.

Christian Niempp,
neue Kronenstraße 23.



Filzschuhe u. Stiefel,
seine Lederstiefel, Tanz-
schuhe, Pantoffeln für
Damen und Kinder empfiehlt
billigt

L. Spies.

Anzeige.

3.3. Die erwartete Sendung deutscher und
englischer **Stahl- und Messingsaiten**
für Klavier ist eingetroffen, und zeige dieselben
hiermit empfehlend an.

Joh. Padewet,
Karl-Friedrichstraße 4.

Anzeige für Bäckermeister.

*2.2. Fertige runde **Backmulden**, schön
gearbeitet, sind fortan zu haben, und werden
solche bei Bestellung in jeder beliebigen Größe
angefertigt von
Bäckermeister Jakob Frits
in **Gernsbach.**

Hamburger Rauchfleisch, Mettwurst, ital.
Käs, rohen und gefochten Schinken, Salami,
sowie jeden Tag frische Bratwürste empfiehlt
August Wolf, Würstler,
Kasernenstraße 8.

Ausverkauf von Weinen u. c.

2.2. Wegen gänzlicher Aufgabe
unseres Geschäfts verkaufen wir
die bisherigen 12er zu 10 Fr., 10er
zu 8 Fr., 8er zu 6 Fr., 6er zu 4 Fr.
per Schoppen in der Wirtschaft
sowie über die Straße, bei Ab-
nahme von 15 Maas billiger. Eben-
so verkaufen wir eine Anzahl neue
und alte Möbel, sowie eine größere
Parthie Fässer, von 6 bis 406
Maas haltend, um billigen Preis.
Gebrüder Geiselhardt.

Todesanzeige.

* Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere
liebe Mutter, Schwieger- und Großmutter,
Frau Luise Schmidt, geb. Murmann,
heute Nacht 12 Uhr nach langem schweren
Leiden zu sich zu rufen.
Im Namen der Hinterbliebenen bittet um
stille Theilnahme
Karlsruhe, den 14. März 1871.
der trauernde Sohn:
K. Schmidt, Buchhalter in Bruchsal.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika)

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Große Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem
Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.
Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. & Topf. 1/2 engl. & Topf. 1/4 engl. & Topf. 1/8 engl. & Topf.
à fl. 5. 33. fl. 2. 54. fl. 1. 36. fl. — 54 kr.

J. Liebig Nur acht, wenn jeder Topf nebenstehende
Unterschriften trägt.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

Frühjahrs- u. Sommer-Damenhandschuhe mit 2 Knöpfchen, in Doppeltricot und fil d'Ecosse-Stoff,

sind soeben eingetroffen und empfiehlt
3.3.
Ludwig Dehl,
177 Langestraße 177.
Eine Parthie zurückgesetzter Sommer-Handschuhe werden à 9 und 12 fr. abgegeben.

Die Buchbinderei von Müller & Gräff
(Zähringerstraße 96)
empfehl sich hiermit zur Anfertigung aller in ihr Fach einschlagenden Arbeiten bei
solider Ausführung und billigen Preisen.

Anzeige.

* Frische Leber-, Grieben- und Fleischwurst empfiehlt heute Abend
Karl Häuser, Langestraße 125.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 14 vom 14 März 1871.

Inhalt.

Verordnungen

der Ministerien des Innern und des Krieges:
die Dienstverhältnisse der zur ersten Klasse
eingetheilten Wehrpflichtigen betreffend;
des Handelsministeriums:
die Postsendungen der Staats- und anderen öffentlichen
Bedürfnisse, hier beschränkte Portofreiheit für die Corre-
spondenz in Zustufungen im Verkehr mit anderen
deutschen Staaten betreffend.

Bekanntmachung:

den Preis des Ges. u. Verordnungsblattes für
das Jahr 1870 betreffend.

Karlsruhe, 14. März (Bestand der
hier befindlichen Verwundeten und
Kranken.) Abgang 1 Offizier, 18 Sol-
daten. Zugang an Verwundeten 3 Offiziere,
2 Soldaten, an Kranken — Offizier, 6 Sol-
daten. Hauptbestand: Verwundete 50 Offiziere,
357 Soldaten; Kranke 1 Offizier, 175 Sol-
daten. Zusammen 51 Offiziere, 532 Soldaten;
davon in Privatverpflegung: 20 Offiziere, 32
Soldaten.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 16. März. II. Quart. 41.
Abonnementvorstellung. **Tannhäuser** und
**Der Sängerkrieg auf der Wart-
burg.** Große romantische Oper in 3 Akten
von Richard Wagner. Tannhäuser: Herr Rod-
binson, vom Hoftheater in Dessau. — El-
sabeth: Fräulein Schwarz, vom königlichen
Theater in Berlin, als Gäste.

Anfang halb 7 Uhr. Ende halb 10 Uhr.
Freitag den 17. März. II. Quart. 42. Abonne-
mentvorstellung. **Dorf und Stadt.** Schau-
spiel in 2 Abtheilungen und 5 Akten von Ch.
Birch-Pfeiffer.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

12. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 4	27° 11"	West	hell
12 " Mitt.	+ 12	27° 11"	Südwest	"
6 " Abds.	+ 9	27° 11"	"	"
13. März.				
6 U. Morg.	- 0	27° 9"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 14	27° 10"	"	"
6 " Abds.	+ 11	27° 10"	"	umwölkt

Standesbureau-Auszüge.

Geschließungen:

15. März. Dr. Heinrich Hofmann von Schmiedeln,
Professor hier, mit Agathe Berthelm
von Darmstadt.

Geburten:

13. März. August Karl Theodor, Vater Karl Günth.
Schneidermeister.
14. " Otto Friedrich Wilhelm, Vater Otto Herr-
mann, Kanzlist.
15. " Wilhelm Georg, Vater Dionis Gög, Eisen-
bahnarbeiter.

Todesfälle:

14. März. Jakob Bollmer, Landwirth, Wittwer, alt
72 Jahre.
15. " Katharina Emma, alt 1 Jahr 6 Monate
20 Tage, Vater Metzger Hartmann.
15. " Luise alt 3 Monate 12 Ta., Vater Kanzlei-
gehilfe Rang.

Das Material- und Farbwaaren-Geschäft

von **W. L. Schwaab, C. Häuser's Nachfolger,**

3.2. Ecke der Amalien- und Karlsstraße,

empfehlen auf bevorstehende Verbrauchszeit:

Oelfarben in allen Sorten, frischfertig,
Lacke und **Sirnisse**, große Auswahl,
Broncen in verschiedenen Farben,
geschlagenes Gold in feinsten Qualität,
Anstrichpinsel in allen Nummern etc.

Für Confirmanden

empfehlen in frischer Sendung einfache und elegante **Kragen** mit Stulpen oder
Ärmeln, **Taschentücher** in Leine, Pinon und Batist, **Unterröcke** in Flanell,
Piqué und **Shirting**, **Beinkleider**, **Hemden** und **Strümpfe** zu den billigsten
Preisen

F. Perrin Wittwe,

Langestraße 177.

Strohhüte

jeglicher Art werden zum Waschen, Färben und Umändern täglich angenommen und
innerhalb kürzester Zeit vermittelt einer neu construirten Maschine nach den modernsten
Formen wunderschön hergestellt bei

F. Ludwig, Langestraße 141.

In größter Auswahl sind eingetroffen: die
allerneuesten Stoffe für diese Saison und werden
Anzüge nach Maas auf's Modernste angefertigt,
was hiermit empfehlend anzeigt

J. Blochmann, Kleidermacher,

Nachfolger von J. Gartner & Comp.,

66. Langestraße 66.

Das Schuh- und Stiefel-Lager

von **L. Wacker, Waldstraße 37,**

ist für jetzige Jahreszeit in eigenem, solidem Fabrikate auf das Vollständigste
assortirt, was empfehlend anzeigt

L. Wacker.

Lorbeer- und Eichenlaub,

sowie **Kränze** in Papier, Gold und Silber lasse ich
fortwährend fabriziren.

Wilhelm Daumiller,

Blumenfabrik,

Friedrichsplatz.

Evangelische Gesangbücher

in reicher und geschmackvoller Auswahl zu billigen Preisen bei

G. Schmidt,

20 Kreuzstraße 20.

3.1.

Bekanntmachung.

Unter den seiner Zeit von mir abgegangenen **Feldpostbriefen** und **Kisten** sind folgende als **Unbestellbar** retour gekommen:

Anzahl.	Art der Verpackung.	Name des Adressaten.	Division.	Regiment.	Bataillon, Compagnie, Escadron, Batterie.	Name des Aufgebers.
1	Feldpostbrief.	Heinrich Kürst.	Groß. Bat.	II. Dragoner-R.	V. Escadron.	Th. Mayer.
1	"	Franz Wolf.	"	I. Grenadier-R.	IV. Compagnie.	Philippine Amolsch.
1	"	Fried. Herdstein.	"	Feldartillerie-R.	II. schw. Batterie.	Rosa Herdstein.
1	"	Caspar Allgeier.	"	"	II. I. Batterie.	Unbekannt.
1	"	Karl Wöfner.	"	III. Infanterie-R.	VIII. Compagnie.	Christina Wöfner.
1	"	Karl Bodenweber.	"	I. Grenadier R.	II. Compagnie.	E. Ribiger.
1	"	Wilhelm Roth.	"	III. Infanterie R.	VIII. Compagnie.	Unbekannt.
1	"	Fried. Volz.	"	"	IX. Compagnie.	"
1	"	Hermann Frey.	"	Feldartillerie-R.	III. I. Batterie.	"
1	Kisten.	Julius Wesch.	"	II. Grenadier-R.	II. Compagnie.	"
2	Feldpostbrief.	Feldarzt Dr. Kaiser.	"	I. Infanterie-R.	III. Bataillon.	"
2	"	Kourier Rapp.	R. Württemb.	III. Infanterie R.	VI. Compagnie.	"
1	"	Paul Katerba.	IV.	V. schlesischen	Jägerbataillon.	Itzhner.

Dieses bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntniß mit dem Anfügen, daß, sollten diese Poststücke innerhalb 8 Tagen nicht abgeholt sein, der Inhalt zu Gunsten der heimkehrenden Truppen verwendet werden wird.
Karlsruhe, den 15. März 1871.

Theodor Fuhr, Waldstraße 53.

Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen Feuerfchaden zu den billigsten Bedingungen: **Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der großh. Staatsbrandkasse nicht mehr versicherte **Gebäudefundstel.**

Versicherungen werden von den Unterzeichneten jeder Zeit prompt vermittelt und weitere Auskunft bereitwilligst erteilt.

Die Agenten des deutschen Phönix:

Ab. Stüber, Karl-Friedrichstraße Nr. 20. — **Conr. Haugel**, Langestraße Nr. 139.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Bohmann, Kfm. v. Gemmerich.
Weniger, Kfm. v. Basel. von Derzer, Gutbesitzer v. Steinach. Weil, Kfm. v. Wöms. Frau Leonhard m. Tochter v. Neckargemünd.
Deutscher Hof. Walberger, Fabr. v. Pforzheim.
Meister, Kfm. v. Ludwigshafen. Keddlich, Landwirth v. Kie-el. Frau Müller v. Griesbach. Deer v. Oberbalbach. Weitzer, v. Steinach. Rink Kfm. v. Weierheim Köppel, Lehrer v. Derslich. Becker, Fabr. v. Pforzheim.
Englischer Hof. Schumann, Kfm. v. Frankfurt. Hoan Kfm. v. Coblenz. Meyer, Kfm. v. Freuden.
Glaubius, Künstler v. Dresden. Riemerich, Kfm. a. d. Schweiz. Krämer, Kfm. v. Pforzheim. Robinson Hoftheatersänger v. Dresden. Richard m. Familie a. Krankreich. Klein, Kfm. v. Baden. Frau Treitscher, Rent. v. Freiburg. Goldschmidt u. Nikles, Kfm. von Frankfurt. Gade, General der Artillerie a. Preußen. Janßen, Premierlieut. v. Reg. G-Und m. Kam. v. Lyon. Keil, Kfm. v. Schwetzingen. von Marchtaler, Rent. v. Kerner, Kfm. u. C. Kerner m. Frau v. Heilsbronn. Lafourmère lieut. u. Joenop. Offizier v. Reg. Wally, Delegirter v. Genf.
Schwetzingen. Alberti, Rent. m. Frau a. Sch'ffen.
Heine, Kfm. v. Frankfurt. Delsner, Kfm. v. Leipzig.
Schmker, Kfm. v. Wien. Köstler, Oberbürgermeister v. Lahr. Seine Excellenz General Waag v. Kofstätt.
Graf St. Gerold v. Wien. Schwarzenberg, Kfm. v. Limburg. Galfour, Rent. m. Frau u. Dienerschaft v. London. Wanner, Fabr. v. Würzburg.
Geist. Wör, Wirth v. Pforzheim. Kie, er, Feldwebel v. Weinsberg. Häuber, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Frau Schwänge v. Ottenheim. Mühlstein, Kfm. v. Braunschweig. G. u. P. Schlinger, Kfm. v. Schiltach. Föld, Oekonom von Fritkenfeld. Porcung, Rent. v. Berlin. Friedrich, Kfm. v. Götting. Dieterich, Kfm. v. Mainz. Kütser, Fabr. v. Danzig. Sohn, Kfm. v. Heilbronn. Martens, Kfm. v. Bremen. Ni. t. spacher, Kfm. v. Stuttgart. Maier, Apotheker m. Schwester v. Heilbronn. Freilau Kfm. v. Götting. Kucherer, Kfm. v. Ludwigshafen. von Welsch. Major u. Tisch v. München. Frau Schmidt, Gasthofbesitzerin m. Familie.
Goldener Ochsen. Pfeffer, Kfm. v. Heidenheim. Mayer, Kfm. v. München. Drittmer, Kfm. v. Eppingen. Zaubel, Priv. v. Lyon. Müller u. Kellenberger v. Heilbronn. Meyer, Weinhl. v. Födingen. Müller Kfm. v. Straßburg.
Grüner Hof. Baron von Eller-Eberstein von Nahrnzler. Sauter, Kfm. v. Ravensburg. Bild, Kfm. v. Straßburg. Bruchfels v. Födenheim. Köner v. Kirchheim. Remjart v. Reutlingen. Brack, Kfm. v. Götting. Belliga v. Berlin. Barth, Kfm. v. Kofstätt. Schmitz, Kfm. v. Düsseldorf. Wickermann, Kfm. v. Heilbronn. Grambach, Prof. v. Freiburg. Strobel u. Frau v. Ravensburg Neuschäfer. Kfm. v. Ludwigshafen. Bachmann, m. Kom. o. Californien. Wasser-mann v. Mannheim. Dorner v. Gerstein. Binder v. Gmünd. Straus, Kfm. v. Gomar. Walz Referendar v. Mannheim. Schränk, Priv. v. Kofstätt. Hübler u. Frau v. Heilbronn.
Höfel Brosse. von Peternell, Major v. Mannheim. Zuchschwert, Kfm. v. Leipzig. Seyfert, Bau-meister v. Götting. Hartmann u. Weiler, Kfm. v. Frankfurt. Schmarckig Kfm. v. Düsseldorf. von Pfisch v. Mannheim. Gier, Kfm. v. Frankfurt. Schweig, Fabr. m. Kam. v. Offenburg. Holzer, Kfm. v. Stuttgart.

Bergmann Kfm. v. Ludenscheid. Decker, Kfm. v. Aueydt. Bimner, Kfm. v. Alaubuern. Bascalaß, Premierlieutenant v. Brünn. Bloch Kfm. m. Frau v. Gonsberg. Goltstein, Kfm. v. Götting. Kouch, Goid u. Barth, Kfm. v. Heilbronn. Seigel, Kfm. v. Würzburg. Becker, Kfm. v. Pforzheim. Dr. von Martens m. Kam. v. Basel. Seiffert, Kaufm. v. Nürnberg. Mayer, Kfm. v. Bremen. Pummel, Rent. m. Sohn v. Kehl.
Höfel Brink. Köbler, Kfm. v. Freiburg. Gopp, Kfm. v. Waiz. Herlan v. Würzburg. Grima, Kfm. v. Dresden. Wäcker, Kfm. v. Stuttgart.
Höfel Stoffleth. Pfeider, Kfm. v. Stuttgart. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Oberdorfer, Kfm. v. Offenbach. Nizaler, Kfm. v. Berlin. Weiting, Kfm. v. Gibe sed. Watz Kaufm. v. Nürnberg. Etiner, Kfm. v. Darmstadt. Kufnacht, Rent. m. Frau v. Bonn. von Soulo-aki, Rent. v. Petrusburg. Frau Baumgärtner v. Lahr. Klus, Kfm. v. Derslich. Lindemann, Kfm. v. Götting. Kritische Wegmeis, Korin u. Kork, Fabr. a. Sachsen. Hermses Kfm. v. Dülken. Voigt, Schulinsp. v. Straßburg. Pfeiffin, Kfm. v. Eppert. Wille, Kfm. v. München. Herrenberger, Feldapotheker v. Götting. Zefli, Lieut. a. Pommern. Ziehe, Lieutenant v. Königsberg. Koch, Kfm. v. Daersbadt. Follert, Kfm. v. Halle. Doll, Kfm. v. Bruchsal. Braunshweig, Kfm. v. Götting.
Brink Watz. Zimmermann, Kfm. v. Germerheim. Zuppelin v. Stuttgart. Zuppel v. Alpbach. Hajentoeer, Kfm. v. Ulm. Pantzer u. Kopf, Cand. jur. v. Freiburg. von Heintzshofen, Premierlieut. m. Diener a. Sachsen. Lichtenauer, Postbeamter v. Straßburg. Münzschmeier u. Schrey, Kfm. v. Bruchsal. Gaa, Pfarrer u. Stad. Part. v. Kiedingen. Kri. Herzigel v. Neuenburg. Baumann v. Zürich. Anger v. Pforzheim. Kreibitz von Berg. Hauptmann m. Diener v. von Stein. Lieutenant a. Pommern.
Römischer Kaiser. Mai, Banker v. Mainz. Seig Kobr. v. Rothweil. Frau v. Gläiser m. Tochter v. Gonsberg.
Nothes Haus. Deer, Dekon. v. Oberbalbach. Sauter, Aktuar v. Heilberg. Seb. Sob. Apotheker v. Gonsberg. Keller, Sattlermeister v. Schaffhausen. Thuners Holzhd. m. Frau v. Sulzberg.
Silberner Adler. Gläuber, Priv. v. Sineheim. Wieland, Kfm. v. Neubüttel.
Stadt Lahr. Kie Kfm. v. Winterthur.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ghr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.